

# Gemeindebote

**Amtsblatt der Gemeinde  
Neukieritzsch**  
mit den Ortsteilen  
Breunsdorf,  
Großzössen,  
Kahnsdorf,  
Kieritzsch,  
Lippendorf,  
Lobstädt

## Frohe Ostern und erholsame Feiertage

sowie einen fleißigen  
Osterhasen wünscht Ihnen  
und Ihren Familien  
der Bürgermeister der Gemeinde  
Neukieritzsch  
Henry Graichen

### Osterhäslein

Drunten an der  
Gartenmauer  
hab` ich sehn  
das Häslein lauern.  
Eins, zwei, drei:  
Legt´s ein Ei,  
lang wird´s  
nimmer dauern.

Kinder lasst uns  
niederducken!  
Seht ihr´s ängstlich  
um sich gucken?  
Ei, da hüpf't´s und  
da schlüpft´s  
durch die Mauerlücken.

Und nun sucht  
in allen Ecken,  
wo die schönsten  
Eier stecken,  
rot und blau und  
grün und grau und  
mit Marmorflecken.

Friedrich Güll,  
1812-1879

23. Jahrgang  
Samstag,  
den 16. März 2013  
Nummer 3

[www.neukieritzsch.de](http://www.neukieritzsch.de)

### In dieser Ausgabe lesen Sie:

Beschlüsse des Gemeinderates	3
Förderprojekte 2013	8
Vereinsnachrichten	10

Partnergemeinden:  
Deizisau  
Erkenbrechtsweiler  
Owen

Anzeigen

Hier könnte Ihre Werbung stehen.

**Verlag + Druck LINUS WITTICH KG**

An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)  
Telefon: (0 35 35) 4 89 - 0 · Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15  
E-Mail: [info@wittich-herzberg.de](mailto:info@wittich-herzberg.de) · Internet: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Wenden Sie sich jetzt an  
Ihre/-n Anzeigenfachberater/-in  
oder buchen Sie online auf:  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



**Arzt/Bereitschaftsdienste/Apotheken**

**11 61 17 - Die neue Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst**

Seit dem 16.04.2012 erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit unter der kostenlosen Rufnummer **11 61 17**. Dort erhalten Sie dann genaue Auskunft, welcher Bereitschaftsarzt zuständig ist oder werden direkt verbunden.

Bis auf Weiteres können Sie auch die bekannte Rufnummer **03 41/1 92 92** für den Bereitschaftsdienst wählen.

Zeiten des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 Uhr bis 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	14.00 Uhr bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag	7.00 Uhr bis 7.00 Uhr

**Bei dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen, wie Schlaganfall, Herzinfarkt usw. rufen Sie bitte weiterhin den Rettungsdienst über den Notruf 112.**

**Apotheken-Notdienst 16.03. bis 21.04.2013**

Sonnabend	16. März	Rötha 2	Bad Lausick 1
<b>Sonntag</b>	<b>17. März</b>	<b>Rötha 2</b>	<b>Borna 3</b>
Montag	18. März	Böhlen 2	Frohburg 1
Dienstag	19. März	Zwenkau 1	Borna 4
Mittwoch	20. März	Zwenkau 2	Bad Lausick 2
Donnerstag	21. März	Böhlen 1	Regis-Breitungen
Freitag	22. März	Groitzsch 1	Borna 1
Sonnabend	23. März	Neukieritzsch	Frohburg 2
<b>Sonntag</b>	<b>24. März</b>	<b>Neukieritzsch</b>	<b>Bad Lausick 1</b>
Montag	25. März	Rötha 1	Borna 6
Dienstag	26. März	Rötha 2	Borna 5
Mittwoch	27. März	Pegau	Kitzscher
Donnerstag	28. März	Böhlen 2	Borna 2
<b>Freitag</b>	<b>29. März</b>	<b>Groitzsch 1</b>	<b>Kitzscher</b>
Sonnabend	30. März	Groitzsch 1	Bad Lausick 1
<b>Sonntag</b>	<b>31. März</b>	<b>Neukieritzsch</b>	<b>Borna 2</b>
<b>Montag</b>	<b>1. April</b>	<b>Neukieritzsch</b>	<b>Bad Lausick 1</b>
Dienstag	2. April	Neukieritzsch	Borna 3
Mittwoch	3. April	Groitzsch 2	Frohburg 1
Donnerstag	4. April	Rötha 1	Borna 4
Freitag	5. April	Rötha 2	Bad Lausick 2
Sonnabend	6. April	Pegau	Regis-Breitungen
<b>Sonntag</b>	<b>7. April</b>	<b>Pegau</b>	<b>Borna 1</b>
Montag	8. April	Zwenkau 1	Frohburg 2
Dienstag	9. April	Zwenkau 2	Bad Lausick 1
Mittwoch	10. April	Böhlen 1	Borna 6
Donnerstag	11. April	Groitzsch 1	Borna 5
Freitag	12. April	Böhlen 2	Kitzscher
Sonnabend	13. April	Groitzsch 2	Borna 2
<b>Sonntag</b>	<b>14. April</b>	<b>Neukieritzsch</b>	<b>Bad Lausick 1</b>
Montag	15. April	Rötha 2	Borna 3
Dienstag	16. April	Pegau	Frohburg 1
Mittwoch	17. April	Böhlen 2	Borna 4
Donnerstag	18. April	Zwenkau 1	Bad Lausick 2
Freitag	19. April	Zwenkau 2	Regis-Breitungen
Sonnabend	20. April	Böhlen 1	Borna 1
<b>Sonntag</b>	<b>21. April</b>	<b>Böhlen 1</b>	<b>Frohburg 2</b>

Der Dienst beginnt um 8 Uhr und endet am folgenden Tag um 8 Uhr. Ab 20 Uhr sowie sonntags und feiertags ganztägig wird eine Notdienstgebühr von 2,50 € erhoben.

Bad Lausick 1	Löwen-Apotheke, Str. der Einheit 10 Tel.: 03 43 45/2 23 52
Bad Lausick 2	Park-Apotheke, Dr.-Schützhold-Platz 2 Tel.: 03 43 45/2 45 31
Borna 1	Stadt-Apotheke, Brauhausstraße 5 Tel.: 0 34 33/20 40 49
Borna 2	Löwen-Apotheke, Markt 14 Tel.: 0 34 33/2 73 30
Borna 3	Apotheke im Kaufland Tel.: 0 34 33/20 48 82
Borna 4	Apotheke am Krankenhaus Tel.: 0 34 33/2 74 30
Borna 5	Adler-Apotheke, Leipziger Straße 26a Tel.: 0 34 33/20 40 24
Borna 6	farma-plus Apotheke an der Marienkirche, Sachsenallee 28b Tel.: 0 34 33/7 46 87 60
Böhlen 1	Galenus-Apotheke, Röthaer Straße 5 Tel.: 03 42 06/59 00
Böhlen 2	Ahorn-Apotheke, Leipziger Str. 2 Tel.: 03 42 06/7 70 88
Frohburg 1	Apotheke am Markt, Markt 16 Tel.: 03 43 48/5 13 62
Frohburg 2	Sonnen-Apotheke, Str. der Freundschaft 31 Tel.: 03 43 48/5 36 22
Groitzsch 1	Apotheke am Markt Tel.: 03 42 96/4 37 08
Groitzsch 2	Arkaden-Apotheke, Breitstraße 16 Tel.: 03 42 96/4 17 50
Kitzscher	Die Engel Apotheke, Glück-Auf-Weg 2a Tel.: 0 34 33/74 12 16
Neukieritzsch	Linden-Apotheke, Markt 3 Tel.: 03 43 42/5 13 81
Pegau	Löwen-Apotheke, Breitstraße 51 Tel.: 03 42 96/97 50
Regis-Breitungen	Stadt-Apotheke, Schillerstraße 31 Tel.: 03 43 43/5 13 53
Rötha 1	Stadt-Apotheke, Lessingstraße 2 Tel.: 03 42 06/5 41 07
Rötha 2	Apotheke am Markt Tel.: 03 42 06/7 88 34
Zwenkau 1	Laurentius-Apotheke, Pegauer Straße 15 Tel.: 03 42 03/57 90
Zwenkau 2	Markt-Apotheke, Weinhold-Arkade 4 Tel.: 03 42 03/5 44 00



„Gemeindebote“  
Amtsblatt der Gemeinde Neukieritzsch  
mit den Ortsteilen Breunsdorf, Großzössen, Kahnsdorf, Kieritzsch,  
Lippendorf und Lobstädt  
Partnergemeinde von Neukieritzsch: Deizisau  
Partnergemeinde von Lobstädt: Erkenbrechtsweiler  
Partnerstadt von Kahnsdorf: Owen

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Neukieritzsch mit den Ortsteilen Breunsdorf, Lippendorf und Kieritzsch, Lobstädt, Großzössen und Kahnsdorf erscheint einmal im Monat kostenlos.

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,  
An den Steinenden 10,  
Telefon (0 35 35) 4 89-0, Telefax 48 91 15
- Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- Verantwortlich für den amtlichen Teil und nichtamtlichen Teil:  
Der Bürgermeister der Gemeinde Neukieritzsch
- Abgabeadresse für die redaktionellen Beiträge:  
• 04575 Neukieritzsch • Schulplatz 3 • Tel.: 034342/80312,  
Fax: 034342/80333
- Anzeigenannahme:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10  
Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax 48 91 15 oder  
Anzeigenberater: Herr Ingolf Otto, Funk: 0175/2 60 53 03  
E-Mail-Adr.: ingolf.otto@wittich-herzberg.de  
Vertrieb: Haushaltswerbung Walter Leipzig

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche insbesondere aus Schadensersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

## Amtlicher Teil

### Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Neukieritzsch

#### Beschlüsse der 2. Sitzung des Gemeinderates am 26.02.2013

##### Beschlusnummer: 02/08-2013

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	16 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

##### Beschlusnummer: 02/09-2013

Aufgrund von § 75 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat das Produkt 51.11.01.00 - Konzepte der Ortsplanung als Schlüsselprodukt der Gemeinde Neukieritzsch.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	16 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Der Gemeinderat beschließt die vorliegenden Hinweise, Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplanentwurf „Kahnsdorf Nord“ in der 1. Planfassung vom 04.05.2012 und zur Änderung des Flächennutzungsplanes (Parallelverfahren) gemäß der Vorlage des Planungsbüros Seecon zu berücksichtigen:

##### Träger öffentlicher Belange (TÖB)

##### *Landesdirektion Leipzig*

##### Beschlusnummer: 02/10-2013

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	16 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

##### *Regionaler Planungsverband*

##### Beschlusnummer: 02/11-2013

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	16 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

##### *Landratsamt Landkreis Leipzig*

##### Beschlusnummer: 02/12-2013

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	16 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

##### *Straßenbauamt Leipzig*

##### Beschlusnummer: 02/13-2013

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	16 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

##### *Landesamt für Archäologie*

##### Beschlusnummer: 02/14-2013

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	16 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

##### *Deutsche Telekom AG*

##### Beschlusnummer: 02/15-2013

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	16 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

##### *Envia M*

##### Beschlusnummer: 02/16-2013

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	16 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

##### *LMBV mbH, Betrieb Mitteldeutschland*

##### Beschlusnummer: 02/17-2013

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	16 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	3

##### *MIBRAG mbH*

##### Beschlusnummer: 02/18-2013

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
davon anwesend:	16 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

##### *MITGAS*

##### Beschlusnummer: 02/19-2013

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	18 und der Bürgermeister
--	--------------------------

davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Polizeidirektion Westsachsen*

**Beschlusnummer: 02/20-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Fernwasserversorgung Elbe Ostharz GmbH*

**Beschlusnummer: 02/27-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*GDMcom mbH Verbundnetz AG*

**Beschlusnummer: 02/21-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Landestalsperrenverwaltung Talsperrenmeisterei „Untere Pleiße“*

**Beschlusnummer: 02/28-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Sächsisches Oberbergamt*

**Beschlusnummer: 02/22-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 15  
 Nein-Stimmen: 1  
 Enthaltungen: 1

*ZV Planung und Erschließung Industriestandort*

*Böhlen-Lippendorf*

**Beschlusnummer: 02/29-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*THÜSAC Personennahverkehrsgesellschaft*

**Beschlusnummer: 02/23-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Stadt Zwenkau*

**Beschlusnummer: 02/30-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie*

**Beschlusnummer: 02/24-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Stadt Regis-Breitingen*

**Beschlusnummer: 02/31-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Deutsche Bahn AG*

**Beschlusnummer: 02/25-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Stadt Groitzsch*

**Beschlusnummer: 02/32-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*PRIMA COM*

**Beschlusnummer: 02/26-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister

*Stadtverwaltung Böhlen*

**Beschlusnummer: 02/33-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister

davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*ZV Wasserversorgung Bornaer Land*

**Beschlusnummer: 02/34-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Abwasserzweckverband Espenhain*

**Beschlusnummer: 02/35-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Kreishandwerkerschaft Landkreis Leipzig Land*

**Beschlusnummer: 02/36-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Stadtverwaltung Rötha*

**Beschlusnummer: 02/37-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Stadtverwaltung Borna*

**Beschlusnummer: 02/38-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*DOW Olefinverbund GmbH*

**Beschlusnummer: 02/39-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH*

**Beschlusnummer: 02/40-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister

Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*50 Hertz Transmission GmbH*

**Beschlusnummer: 02/41-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*ZV Planung und Erschließung Witznitzer Seen*

**Beschlusnummer: 02/42-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Hans-Martin Oettinger Blausee GmbH*

**Beschlusnummer: 02/43-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Michael Günther*

**Beschlusnummer: 02/44-2013**

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 16  
 Nein-Stimmen: 1  
 Enthaltungen: 0

**Beschlusnummer: 02/45-2013**

Der Gemeinderat beschließt die Billigung des 2. Entwurfs des Bebauungsplanes „Kahnsdorf Nord“ mit der Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 in der Fassung vom 26.02.2013.

Die Entwurfsunterlage, bestehend aus Bebauungsplan, der Änderung zum Flächennutzungsplan, Begründungen und Umweltbericht, die artenschutzrechtliche Prüfung, Bodengutachten der Firma FCB vom 28.11.2012 und Stellungnahme der LMBV vom 21.12.2012 mit Verwahrungsnachweisen werden nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 14  
 Nein-Stimmen: 1  
 Enthaltungen: 2

**Beschlusnummer: 02/46-2013**

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für das beantragte Bauvorhaben zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück 28/2 der Gemarkung Medewitzsch, gelegen in der Hauptstraße 19 a.

Abstimmungsergebnis:  
 Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister

davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

**Beschlusnummer: 02/47-2013**

Der Gemeinderat beschließt den Zuschlag für das Bauvorhaben zum Rückbau des alten Sportgebäudes mit Wohnung, Gaststätte und Kegelbahn an die Firma NK Abbruch- und Sanierung GmbH aus Zwickau zu erteilen.

Diese Firma unterbreitete nach beschränkter Ausschreibung das wirtschaftlichste Angebot in Höhe von 62.634,89 € brutto.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

**Beschlusnummer: 02/48-2013**

Der Gemeinderat beschließt den Zuschlag für das Bauvorhaben zur Erneuerung der Gehwege im Bereich der Glück-Auf-Straße (Hufeisen) im OT Lobstädt an die Firma ER-Ti Erd- und Tiefbau GmbH aus Böhlen zu erteilen.

Diese Firma unterbreitete nach öffentlicher Ausschreibung das wirtschaftlichste Angebot in Höhe von 80.984,10 € brutto incl. 3 % Nachlass.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

**Beschlusnummer: 02/49-2013**

Der Gemeinderat beurteilt den vorliegenden Antrag auf Wasserrechtliche Genehmigung nach § 46 a SächsWG zur Bootsnutzung des Hainer Sees wie folgt: Der Antrag wird mit einer negativen Stellungnahme behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 16  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 1

**Beschlusnummer: 02/50-2013**

Der Gemeinderat beschließt die Genehmigung des als Anlage beigefügten Auseinandersetzungs- und Tauschvertrag vom 11. 01.2013, URNr. 135/2013 des Notars Dr. Wagner zur Leipzig. Die beiliegende Kopie des Vertrages ist Bestandteil des Beschlusses. Vor Vollzug erfolgt eine eigentumsrechtliche Zuordnung des Flurstückes 198/3.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 18 und der Bürgermeister  
 davon anwesend: 16 und der Bürgermeister  
 Ja-Stimmen: 17  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

*Gräichen*  
 Gräichen  
 Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Neukieritzsch**

**Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs „Kahnsdorf Nord“, 2. Planentwurf**

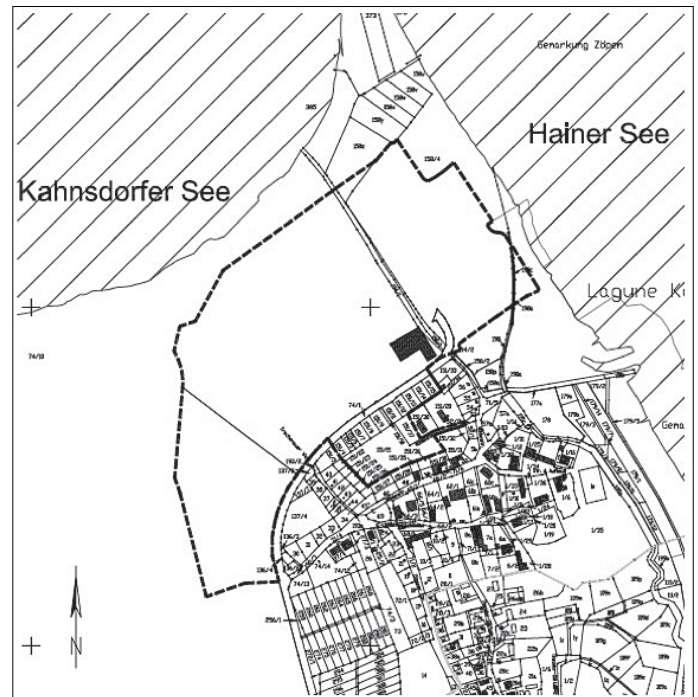
**26. Februar 2013**

Der Gemeinderat der Gemeinde Neukieritzsch hat in der öffentlichen Sitzung am 26.02.2013 mit Beschl. Nr. 02/ -2013 den 2. Entwurf des Bebauungsplans „Kahnsdorf Nord“ gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Der Plan wird begrenzt

im Norden: Südufer Kahnsdorfer See  
 im Osten: Bebauungsplangebiet „Lagune Kahnsdorf“ SO 1  
 im Süden: bestehende Ortslage Kahnsdorf  
 im Westen: Hochkippe Kahnsdorf.

Der Planbereich ist im nachfolgenden Kartenausschnitt dargestellt.



Die Entwurfsunterlage, bestehend aus Bebauungsplan, der Änderung zum Flächennutzungsplan, Begründung, Umweltbericht und artenschutzrechtlicher Prüfung sowie Bodengutachten der Firma FCB vom 28.11.2012 und Stellungnahme der LMBV vom 21.12.2012 mit Verwahrungsnachweisen werden in der Zeit vom

**26.03.2013 bis einschließlich 26.04.2013**

Montag bis Freitag vormittags von 7:30 Uhr bis 11:30 Uhr  
 und nachmittags  
 Montag: von 12:30 Uhr bis 15:00 Uhr  
 Dienstag und Donnerstag: von 12:30 Uhr bis 18:00 Uhr  
 Mittwoch: von 12:30 Uhr bis 15:30 Uhr

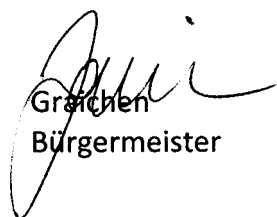
im Zimmer 16 des Gemeindeamtes Neukieritzsch, Schulplatz 3 in 04575 Neukieritzsch, öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegung können Stellungnahmen bei der Gemeinde Neukieritzsch abgegeben werden. Zur Mitteilung über das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers notwendig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Neukieritzsch, den 28.02.2013

  
Gräichen  
Bürgermeister

**Amtliche Mitteilung**

**Bekanntgabe und Auslegung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2013 der Gemeinde Neukieritzsch**

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 26.02.2013 folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	10.538.700 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	11.286.150 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 747.450 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	- 747.450 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	0 EUR
- Gesamtergebnis auf	- 747.450 EUR

Im Finanzaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	10.217.600 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	10.168.250 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	49.350 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	891.500 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.575.100 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 2.683.600 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit festgesetzt auf	- 2.634.250 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	381.200 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 381.200 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestands auf festgesetzt.	- 3.015.450 EUR

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 0 EUR

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**§ 4**

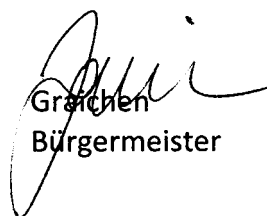
Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 2.000.000 EUR festgesetzt.

**§ 5**

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	285 v.H.
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	365 v.H.
- Gewerbesteuer auf	375 v.H.

Auf der Grundlage des § 76 Abs. 3 SächsGemO ist die Haushaltssatzung öffentlich bekannt zu geben und der Haushaltsplan für die Dauer von mindestens einer Woche öffentlich auszulegen. Die öffentliche Auslegung des Haushaltsplanes erfolgt in der Zeit vom 18.03. bis zum 26.03.2013 im Gemeindeamt während der Sprechzeiten im Zimmer 111.

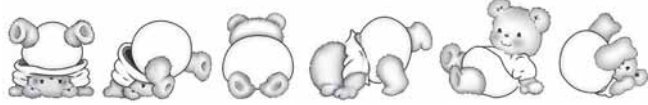
  
Gräichen  
Bürgermeister



**Die nächste Ausgabe erscheint am Samstag, dem 20. April 2013**

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist Freitag, der 5. April 2013**

## Nichtamtlicher Teil



Herzlich willkommen im Leben!  
Wir begrüßen die jüngsten  
Einwohner unserer Gemeinde



Marie-Kathrin Rapsch - geboren am 17.11.2012. Mit den glücklichen Eltern Bianca Rapsch und Sven Rapsch freut sich Bruder Manuel, Neukieritzsch



Lilly Cheyenne Plietz - geboren am 08.11.2012. Die glückliche Mama ist Nadine Plietz, Neukieritzsch



Mia Mertens - geboren am 17.12.2012  
Die glücklichen Eltern sind Bettina Scholz und Philipp Mertens, Kieritzsch

Rehm  
Standesbeamtin

## Förderprojekte 2013

Der Vorstand der Stiftung Lebendige Gemeinde Neukieritzsch beschloss am 12.12.2012 aufgrund der Empfehlung des Kuratoriums vom 15.11.2012 die im Haushaltsjahr 2013 zur Verfügung stehenden Zuwendungen wie folgt auszureichen:

### 1. Gemischter Chor Neukieritzsch

Projekt: „Cantate Amsterdam“ Konzertreise zum internationalen Chortreffen in Amsterdam

Der gemischte Chor Neukieritzsch wird am internationalen Chortreffen in Amsterdam teilnehmen. Neben zwei Konzertauftritten will der Chor in einer sozialen Einrichtung oder in einer Kirche sein Liedrepertoire präsentieren. Der Chor möchte seinen Heimatort Neukieritzsch würdig vertreten, sowie bestehende Freundschaften zu anderen Chören festigen. Die Stiftung fördert die Fahrtkosten.

### 2. TSV 1863 Lobstädt e. V.

Projekt: Bambini-Olympiade - Erwerb von Fußballtoren

Die Abteilung Fußball möchte eine „Bambini-Olympiade“ durchführen. Geschicklichkeitswettbewerbe sowie Fußballturniere für alle Teilnehmer stehen dabei auf dem Programm. Neben Vereinsmitgliedern sollen Kinder aus allen Kindertagesstätten der Gemeinde Neukieritzsch und seinen Ortsteilen teilnehmen. Die Stiftung fördert den Erwerb von Fußballtoren.

### 3. Gartenfreunde e. V.

Projekt: „Umgestaltung der leerstehenden Parzellen in öffentliche Grünflächen“

Der Gartenverein möchte leerstehende Gärten in öffentliche Grünflächen umgestalten. Pflanzen und Gartenmöbel sollen dabei die Grundstücke verschönern. Die Stiftung fördert den Erwerb einer Bodenfräse.

### 4. Sportfreunde Neukieritzsch 1921 e. V.

Projekt: „Einrichtung eines Krafraumes in der MZH Neukieritzsch“

Der Verein will für seine Mitglieder einen Krafraum einrichten, der ihnen die Möglichkeit gibt, neben dem sportartspezifischen Training, Kraft-, Fitness- und Gesundheitstraining durchführen zu können. Die Stiftung fördert den Erwerb von Trainingsgeräten.

Der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes, Herr Henry Graichen, überreichte die Zuwendungsbescheide zum Neujahrsempfangs 2013.

## Gemeindeinformationen

**Die Ämter der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch sind telefonisch zu erreichen**

<b>Bürgermeister/Sekretariat</b>	<b>8 03 12</b>
<b>Amtsleiterin Hauptamt</b>	<b>8 03 24</b>
Standesamt	8 03 23
Personalamt	8 03 30
Einwohnermeldeamt	8 03 16
Ordnungsamt	8 03 19
Soziales	8 03 15
Bücherei/Archiv	8 03 18
Vollzugsbedienstete	8 03 32
<b>Amtsleiterin Kämmerei</b>	<b>8 03 28</b>
Kasse, Hundesteuer, Haushalt	8 03 20
Garagen- und Gartenpachten, Grund- und Gewerbesteuer, Miete	8 03 21
Kitas und Hort	8 03 22
<b>Amtsleiterin Bauamt</b>	<b>8 03 27</b>
Bauverwaltung	8 03 25
Liegenschaften	8 03 26
Tief- und Hochbau	8 03 29



## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch

Montag: geschlossen  
 Dienstag: 09.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 18.00 Uhr  
 Mittwoch: 09.00 - 11.30 Uhr  
 Donnerstag: 12.30 - 18.00 Uhr  
 Freitag: 09.00 - 11.30 Uhr  
 Haus- und Postadresse: 04575 Neukieritzsch, Schulplatz 3  
 Fax: 03 43 42/5 02 75 oder 8 03 33  
 E-Mail: gemeindeverwaltung@neukieritzsch.de  
 Internet: www.neukieritzsch.de

## Öffnungszeiten des Bürgerbüros Lobstädt

Montag 9.00 - 12.00 Uhr  
 Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr  
 Freitag geschlossen  
 Ruf-Nr. des Bürgerbüros: 0 34 33/90 34 55

## Öffnungszeiten der Gemeindekasse Lobstädt

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr  
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr

## Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek

Dienstag: 09.00 - 11.30 Uhr  
 12.30 - 18.00 Uhr  
 Donnerstag: 12.30 - 18.00 Uhr  
 Freitag: 09.00 - 11.30 Uhr

## Sprechzeiten des Polizeipostens Neukieritzsch

Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr  
 Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr  
 Telefon: 03 43 42/5 38 27, Fax: 03 43 42/5 38 28

## Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet

am 09.04.2013,  
 von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr  
 im Gemeindeamt Neukieritzsch, Raum 112 statt.  
 (Zusätzliche Termine können über Telefon 03 43 42/8 03 12 vereinbart werden.)

## Die Sprechstunde Concept Immobilien 2013 findet

immer dienstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 im Bürgerbüro Lobstädt statt  
 am 02.04.2013,  
 am 16.04.2013,  
 am 30.04.2013.

## Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet im April jeweils 17.00 Uhr

am 04.04.2013 in Lobstädt, Bürgerbüro  
 am 11.04.2013 in Großzössen, Feuerwehr  
 am 18.04.2013 in Kahnsdorf, Gemeinschaftshaus  
 statt.

## Der Bücherbus kommt!

### Aktueller Tourenplan für die Fahrbibliothek Leipziger Land

Telefon: Herr Friedrich - 0 34 33/2 60 98 25  
 Fax: 0 34 33/21 93 56

#### Lobstädt, Schule

Montag, 15.04.2013 von 13:30 bis 14:15 Uhr  
 Montag, 29.04.2013 von 17:45 bis 18:30 Uhr

#### Kahnsdorf, Rittergut

Mittwoch, 03.04.2013 von 16:30 bis 17:00 Uhr

#### Großzössen, Witznitzer Str.

Mittwoch, 03.04.2013 von 15:45 bis 16:15 Uhr

#### Lippendorf, an der Bushaltestelle

Mittwoch, 03.04.2013 von 17:15 bis 17:45 Uhr

Die Fahrbibliothek hält

- Bücher
- Zeitschriften
- Videos und DVD
- MC, CD und
- CD-Rom

für die ganze Familie zum Ausleihen bereit. Die Jahresgebühr beträgt 3,10 € bzw. 6,10 €.

## Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile Kahnsdorf und Großzössen

Am Donnerstag, dem **21. März 2013, 18.00 Uhr** findet im **Gemeinschaftshaus Kahnsdorf**, OT Kahnsdorf und am Montag, dem **25. März 2013, 18.00 Uhr** im **Veranstaltungsraum „LTA“**, Witznitzer Str. 10, OT Großzössen eine Informationsveranstaltung zur Entwicklung des Nordufers am Hainer See statt.

Themen sind:

- Wassersportzentrum
- Campingplatz
- Ferienhausgebiet
- Seehaus - Jugendstrafvollzug in freien Formen“
- Swinggolfplatz

*Graichen*  
 Bürgermeister

## Einwohnervertretung Lippendorf/Kieritzsch und Mibrag auf einem guten Weg

Es ist weithin sichtbar, der Tagebau Schleenhain rückt mit großen Schritten in das nächste Abbaufeld. Die Rodungsmaschinen haben die Straße zwischen Neukieritzsch und Grotzsch bereits überquert, die bunten Messpunkte zeigen den stetigen Fortgang an. Und so stehen die orangenen Punkte der Jahrescheibe 2015 nahe an Kieritzsch mit seinem besonderen historischen Wert des Gedenkens an Luther.

2011 wurde der Antrag des Bergbauunternehmens Mibrag auf Sicherung der Bodenschätze unter der Ortslage Kieritzsch abgelehnt und so bleibt der Kohleabbau in den im März 1999 verbindlich gewordenen Braunkohlenplan beschriebenen und genehmigten Grenzen. Das wurde im selben Jahr auch von der Mibrag für die Zukunft zugesagt.

Die Einwohnervertretung Lippendorf/Kieritzsch (ELK) arbeitet seit mehr als einem Jahr gemeinsam mit Vertretern der Mibrag an Lärm- und Staubschutzmaßnahmen, die einerseits gesetzlich vorgegeben sind und deren Einhaltung überwacht werden soll. Andererseits geht es um Maßnahmen, die über den vorgeschriebenen Rahmen hinausgehen und zur weiteren Vermeidung von Einschnitten in die Lebensqualität der Lippendorfer und Kieritzscher beitragen werden.

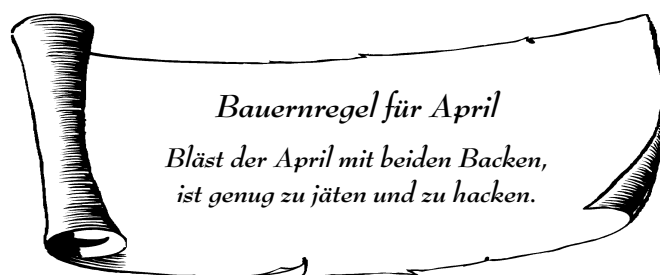
Dazu gehören Vorhaben, wie die Aufschüttung eines Schutzwalles an der Abbaugrenze oder die Verlegung des Radweges. Im Herbst vergangenen Jahres sind Vertreter der ELK und der Mibrag die Schutzbepflanzungsflächen abgelaufen. Die Schutzbepflanzung wird weiter ausgebaut. Um Wildfraß zu verhindern sind bereits neue Pflanzungen mit Zäunen gesichert worden. Größere Pflanzstrecken werden entstehen, wenn Eigentümer von Grundstücken dem zukünftig zustimmen. Auch hier werden Gespräche geführt. Andere Lärmschutzmaßnahmen haben die ELK und die Mibrag bereits vereinbaren können. Dazu gehört die Umhausung der Bandanlagen und die Verwendung geräuschreduzierter Rollen. Im Braunkohlenplan von 2011 wird die Mibrag verpflichtet, Maximalwerte von 45 Dezibel nachts und 60 Dezibel am Tag nicht zu überschreiten. Die Einhaltung der Lärm- aber auch Staubwerte wollen die ELK und die Mibrag gemeinsam mit stationären Messstationen stetig überprüfen. Zum Vergleich - 45 Dezibel entsprechen den üblichen Geräuschen in einer Wohnung, 50 - 60 Dezibel dem Geräusch leichten Regens oder dem eines Kühlschranks aus 1 Meter Entfernung. Die Zusammenarbeit der ELK und der Mibrag wird in den nächsten Jahren intensiviert werden. Dabei stehen Vorhaben auf dem Plan, die den Lippendorfern und Kieritzschern den nahen Tagebau erträglicher machen werden. So wird über einen neuen Spazierweg zwischen den Orten entlang der Schutzbepflanzung gesprochen. Die Unterstützung der Mibrag für die Errichtung des Skateparks und die Aufschüttung eines Rodelbergs stehen in Aussicht.

Oberstes Ziel der Einwohnervertretung ist eine gute Zusammenarbeit mit der Mibrag und im Sinne der Lippendorfer und Kieritzscher weiterhin lebens- und liebenswerte Dörfer trotz Kohlebagger. Dass dies gelingen kann, zeigen viele Beispiele anderer Ortslagen, in denen Menschen, wie z. B. die Neukieritzscher gut leben konnten und können.

Lippendorfer und Kieritzscher, die konstruktive Vorschläge haben oder Fragen stellen wollen, können sich jederzeit an einen Vertreter der Einwohnervertretung Lippendorf/Kieritzsch wenden. Die Kontaktdaten sind, ebenso wie zukünftig das jeweils aktuelle Sitzungsprotokoll, im Infokasten an der Kieritzscher Feuerwehr sowie im Lippendorfer Schaukasten zu finden.

<b>Str. d. Einheit 25</b> 3. OG., r.	4-Raum-Whg. (ca. 71,98 m <sup>2</sup> ) mit Balkon	01.04.2013
<b>Str. d. Einheit 17</b> 2. OG., l.	4-Raum-Whg. (ca. 72,44 m <sup>2</sup> ) bezugsfertig	sofort
<b>Ladestraße 4</b> 2. OG., r.	4-Raum-Whg. (ca. 68,16 m <sup>2</sup> ) mit Balkon, Pkw-Stellplatz, Außenjalousien	sofort
<b>Sanierter Altbau</b>		
<b>Lutherweg 4</b> 1. OG., l.	3-Raum-Whg. (ca. 67 m <sup>2</sup> ) saniert - bezugsfertig! Dusche, Kaminanschl., Pkw-Stellpl.	seit 01.03.2013
<b>Pödelwitzer Str. 86</b> 1. und 2. OG	6-Raum-Whg. (ca. 81 m <sup>2</sup> ) bezugsfertig!	ab 01.06.2013
<b>Str. d. Freundschaft 2</b> EG	2-Raum-Whg. (ca. 49 m <sup>2</sup> ) bezugsfertig	ab 01.06.2013

**Anfragen an: HaWoGe Neukieritzsch**  
Frau Scheibe, 04575 Neukieritzsch,  
Tel. 03 43 42/5 19 13 oder  
04575@hawoge-mbh.de



**Vereine**

**Angebote an zz. freien Mietwohnungen in Neukieritzsch**

<b>Neubau</b>		
<b>Str. d. Einheit 23</b> 3. OG., l.	1-Raum-Whg. (ca. 30,62 m <sup>2</sup> ) bezugsfertig	sofort
<b>Str. d. Einheit 16</b> 4. OG., r.	1-Raum-Whg. (ca. 30,88 m <sup>2</sup> ) bezugsfertig	01.06.2013
<b>Nordstraße 13</b> 1. OG., Mitte	1-Raum-Whg. (ca. 24,46 m <sup>2</sup> ) bezugsfertig!	sofort
<b>Nordstraße 4</b> EG, Mitte	1-Raum-Whg. (ca. 24,46 m <sup>2</sup> ) bezugsfertig!	sofort
<b>Nordstraße 8</b> EG, Mitte	1-Raum-Whg. (ca. 24,46 m <sup>2</sup> ) bezugsfertig!	sofort
<b>Str. d. Einheit 30</b> 2. OG., r.	2-Raum-Whg. (ca. 46,13 m <sup>2</sup> ) bezugsfertig!	sofort
<b>Nordstraße 17</b> 2. OG., l.	2-Raum-Whg. (ca. 46,99 m <sup>2</sup> ) mit Küchenmöbeln	01.06.2013
<b>Str. d. Einheit 32</b> 4. OG., r.	2-Raum-Whg. (ca. 46,13 m <sup>2</sup> ) bezugsfertig!	sofort
<b>Str. d. Einheit 27</b> EG, r.	2-Raum-Whg. (46,13 m <sup>2</sup> ) bezugsfertig	01.05.2013

**Bürgerfragestunde am 22.02.2013**

Die IG „Neue-Helene“ e. V. hatte die Großzössener Bürger zu einer Fragestunde in das Gebäude der FFW im Neubau eingeladen.

14 interessierte Einwohner des Ortes waren unserer Einladung gefolgt und in der zweistündigen Zusammenkunft gab es viele Fragen und Diskussionen zu den unterschiedlichsten Themen. Großes Interesse fand das geplante Projekt „Helene - Platz der verlorenen Orte“, welches in Zusammenarbeit mit der Geschichtswerkstatt Neukieritzsch in Großzössen entstehen wird. Herr Bodenlos erklärte, wie die Platzgestaltung erfolgen wird. Bis Ende März sollte alles fertig sein und eine feierliche Eröffnung erfolgen.

Grundtenor der Diskussion waren wieder fehlende Ordnung und Sicherheit an verschiedenen Stellen im Dorf sowie die Frage nach dem Bürgerhaus.

Unser Vorsitzender Herr Bodenlos versuchte, viele der Anfragen bzw. Vorschläge zu beantworten, soweit es die Kompetenz der IG „Neue-Helene“ e. V. betraf.

Dinge, die über den AZV, den Bauausschuss der Gemeinde oder den Bürgermeister geregelt werden müssen, wird er an die entsprechenden Stellen weiterleiten und Rechenschaft über die erzielten Ergebnisse ablegen. Er rief die Bürger aber auch auf, ihn bei diesen Fragen durch ihre Anwesenheit an den Gemeinderatssitzungen aktiver zu unterstützen.

Johanna Landrock  
IG „Neue-Helene“ e. V.

## Helene-Platz in Großzössen

### Unser lange geplantes Vorhaben wird Realität

Ende des Jahres 2010 keimte im Rahmen unserer Vereinsarbeit der Vorschlag, in ansprechender Weise an die Orte zu erinnern, die durch den Tagebau Witznitz II devastiert wurden, also von der Landkarte verschwanden. Der geplante Abriss der Gaststätte „Zur Wiederkehr“ besser bekannt als „Scharfe Ecke“ schien uns günstig als Standort für dieses Vorhaben. Vom Bauausschuss Neukieritzsch wurde unsere Anfrage positiv aufgenommen und im Rahmen des ILE-Programmes zur Förderung des ländlichen Raumes erfolgte die Projektierung. Im Juli 2012 begann unser Verein gemeinsam mit dem Bauamt, der Geschichtswerkstatt und der Stiftung Lebendige Gemeinde, dem geplanten Projekt Leben einzuhauchen, nachdem der Gaststättenabriss erfolgt war. Anfang November d. J. wurde der Bauauftrag ausgelöst. Die ersten Arbeiten laufen bereits und bis Ende März 2013 soll der „Helene-Platz der verlorenen Orte“ fertiggestellt sein. Er soll mehrere Funktionen erfüllen:

Zum einen Parkplatz für die Friedhofsbesucher, aber auch Rastplatz für Fahrradausflügler sowie Gedenk- und Informationsstätte für die 7 devastierten Dörfer Kleinzössen, Hain, Kreudnitz, Trachenau, Treppendorf, Witznitz und Neukieritzsch werden.

Die Mitglieder der Geschichtswerkstatt haben alle Daten zu den verschwundenen Orten zusammengetragen. In einem Pavillon, der zur Rast einladen soll, wird mit Texten und Bildern an die Dörfer erinnert, während im Außenbereich Gabionen mit Metalltafeln Auskunft über den Namen des Dorfes, die Ersterwähnung, die Devastierung und die Zahl der umgesiedelten Einwohner geben sollen. Mit Geldern aus der Stiftung Lebendige Gemeinde wurden die Erinnerungstafeln finanziert und sind schon fertiggestellt. In den nächsten Tagen wollen sich die Mitglieder der Geschichtswerkstatt mit dem Vorstand der „Neuen-Helene“ treffen, um über die Gestaltung des Pavillons, für deren Kosten der Verein aufkommen wird, zu sprechen. Die Gestaltung der Grünfläche und der Parkplätze liegt in Händen des Bauamtes Neukieritzsch. Wir hoffen sehr, dass mit der Wetterbesserung auch die Platzgestaltung planmäßig laufen wird und der feierlichen Eröffnung Ende März nichts mehr im Wege steht.

Johanna Landrock

IG „Neue-Helene“ e. V.



### Hallo Leute,

am 27. März 2013 findet im Jugendclub Neukieritzsch ein Osterangebot statt. Wer Lust und vielleicht noch kein Geschenk für Oma, Opa, Mutti, Vati und Geschwister hat, der kann gern bei uns vorbei schauen und sich kreativ entfalten. Wir haben viele schöne Sachen und Ideen, die wir euch näher bringen wollen. Es kann gebastelt, gebacken aber auch nur gespielt werden.

Bei gemütlichem Zusammensitzen genießen wir dann das von euch Selbstgebackene und dazu wird eine Ostergeschichte gelesen.

Also, schaut vorbei und lasst euch überraschen!

Beginn ist 15.30 Uhr

Bis dahin

Eure Heike und Grit

### Viel Musik und jede Menge Spaß im Probelager im KiEZ in Schneeberg

Auch dieses Jahr hieß es wieder Koffer packen, und ab ging es mit dem Musikverein Neukieritzsch-Regis e. V. ins Probelager nach Schneeberg. Unsere Nachwuchsgruppe eiferte den Großen nach. Täglich wurde mehrfach geübt. Die großen Musiker nahmen sich unserer Kids an, und unterstützten sie tatkräftig als Pate beim Musizieren. Mit Freude lernten die Kinder in Einzelproben von ihren Vorbildern.

Unter der Leitung von Herrn Hristov konnten alle 20 Kinder der Nachwuchsgruppe gemeinsam üben. Dafür möchten wir Hristo Hristov, Anja Haferkorn, Hanka und Daniel Pabst sowie Mandy Pjetzko besonders danken.

Letztendlich präsentierten die Kinder stolz ihr Programm mit 4 neuen Musikstücken.

Für genügend Ausgleich war dennoch gesorgt. Die winterliche Landschaft lud zum Rodeln ein. Schneemann bauen und Schneeballschlachten durften nicht fehlen. Mit unserem liebevollen „Oberhaupt“ Inge Muschak ging es zur Nachtwanderung, bei der sich Groß und Klein mächtig amüsierten. Auch da half uns das große Orchester mit Gespenstern aus.

Ob abendliche Modenschau, winterliche Spaziergänge oder Gangnam-Style-Tanz, unserer Inge fiel immer etwas ein. Ihr gilt ein besonders herzliches Dankeschön. Ebenso möchten wir allen Eltern, die bei der Betreuung geholfen haben, danken.

Besonders danken wir dem Vorstand des Musikvereins Neukieritzsch-Regis e. V., dem Orchesterleiter Klaus Fischer, dem Fahrdienst Bauer aus Neukieritzsch sowie dem Jugendamt des Landkreises Leipzig und unseren Sponsoren für die finanzielle Unterstützung.

Nun freuen wir uns schon auf das nächste Jahr in Schneeberg und wünschen uns weiterhin so eine tolle Zusammenarbeit im Musikverein Neukieritzsch-Regis e. V.

Vielen Dank

Maren Labe und Ines Scheibe



### Einladung zum Helene-Tag

- Wann?** 16.03.2013, um 15.00 Uhr
- Wo?** Witznitzer Straße 10a (ehemals LTA)
- Was?**
- gemütliches Beisammensein mit Kaffeetrinken
  - für Interessierte findet ein Bingo-Spiel statt
  - ausführliche Vorstellung unserer Busfahrt
  - Start des Kartenvorverkaufes für unsere Busfahrt
  - ab 18.30 Uhr frische Roster und Steak vom Holzkohlegrill
  - anschließend gemütliches Beisammensein bei guter Musik

Wir hoffen auf Ihr Interesse.



## Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

### der Jagdgenossenschaft Lobstädt

Zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Lobstädt am 09.04.2013, 18.00 Uhr im Wirtshaus zum Kastanienhof werden alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Lobstädt mit seinen Ortsteilen Großzössen und Kahnsdorf gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Jahresrechnung (Kassenbericht)
2. Beschlussfassung über die Entlastung des Jagdvorstandes
3. Haushaltsplan Jagdjahr 2013/2014
4. Abrundungsvereinbarungen mit der Jagdgenossenschaft Borna

#### Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch einen volljährigen Bevollmächtigten vertreten lassen. Ein Bevollmächtigter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten.

*Bischof*

*Jagdvorsteher*

## 1. Krebselbsthilfegruppe Groitzsch/Pegau

Am 21.01.2013 hatten wir unser erstes Treffen im neuen Jahr. Es gab einen kurzen Jahresrückblick. Z. B. unsere Kerzen- und Seifenherstellung in der Behindertenwerkstatt in Borna, unsere 10-Jahres-Feier, die Ausfahrt mit dem London Royal Bus nach Leipzig, die Supervision mit Prof. Miesch aus Meißen, der Besuch des MDR in Leipzig, die Präventionsveranstaltung der Kurklinik in Schmannewitz, die Besichtigung der Eisenmühle in Elstertrebnitz, der Vortrag von Frau Prösdorf - Osteopathie und die vielen anderen Gesundheitsveranstaltungen (z. B. Dr. Schwittay). Heute konnten wir auch ein neues Mitglied aus Pegau begrüßen, wir hoffen er fühlt sich wohl in unserer Gruppe!

Für dieses Jahr ist auch wieder einiges geplant, die Osterkerzenherstellung in Borna, Besuch der Eilenburger Krebsgruppe von Frau Schilling in Eilenburg, dann nach 10 Jahren Hochwasserhilfe nach Grimma (Schiffahrt auf der Mulde) zur Krebsgruppe von Frau Spading, der wir damals Hilfe leisteten und zu Dr. Schwittay nach Rötha (im Mai). Frau Riedel aus Pegau hat uns zu einer Buchlesung und Besichtigung der Bibliothek in Pegau eingeladen! Unseren kranken Mitgliedern, die heute nicht da sein konnten, gute Besserung!

*Elke Fritzsche & Renate Wagner*

Am 18.02.2013 hatten wir wieder unser monatliches Treffen in der Stadtmühle Groitzsch.

Diesmal hatten wir einen besonderen Gast zu Besuch!

Frau Arnhild Kump (Ratsch) war aus Wien zu uns gekommen. Sie berichtete uns in einem Lichtbildervortrag, wie sie auf die Idee kam, 2001 zu Fuß von Monstab (Altenburg) nach Rom 1854 Kilometer zu pilgern und Papst Johannes Paul II. eine ökumenische Botschaft sowie einen Geleitbrief von 6 evangelischen und katholischen Bischöfen aus Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt zu überbringen.

Frau Arnhild Kump ist auch Ehrenmitglied in unserer Gruppe (ihr Vater stammt aus Altengroitzsch). Als wir uns 2002 gegründet haben, war sie die Erste, die uns mit einer Spende unterstützte. Damals wohnte sie noch in Zürich, heute in Wien, hat aber ihr Elternhaus noch in Tegkowitz (bei Altenburg).

Wir bedankten uns mit viel Applaus, Blumen und Hochachtung für diese Leistung. Danke für den Vortrag!

Nun feierten wir gemeinsam Fasching!

Vielen Dank an Hennigs Bäckerei für die leckeren Pfannkuchen und an Kurt Brause für die gesponserten Fischbrötchen!

Allen hat es lecker geschmeckt!

Das nächste Treffen ist am 18.03.2013, 14.00 Uhr in der Stadtmühle Groitzsch Mobiler Gesundheits- und Pflegedienst Michael Probst, Thema:

Betreuung hört bei uns nicht nach der medizinischen Versorgung auf.

*Gunter Kratzsch*



## Geburtstage und Jubiläen Senioren

*Herzlichen Glückwunsch,  
allen Seniorinnen und  
Senioren, die im April  
Geburtstag haben!*



#### Neukieritzsch

am 01.04.	Frau Ingelore Petereit	zum 85. Geburtstag
am 02.04.	Herrn Rolf Böhner	zum 76. Geburtstag
am 02.04.	Frau Helga Kurth	zum 75. Geburtstag
am 06.04.	Frau Annelies Albrecht	zum 71. Geburtstag
am 06.04.	Herrn Hans-Joachim Belke	zum 72. Geburtstag
am 06.04.	Frau Ruth Fiedler	zum 70. Geburtstag
am 06.04.	Frau Siegrid Oberreich	zum 85. Geburtstag
am 07.04.	Frau Brunhilde Ehrhardt	zum 79. Geburtstag
am 07.04.	Frau Ruth Göhrt	zum 87. Geburtstag
am 09.04.	Herrn Klaus Beute	zum 70. Geburtstag
am 09.04.	Herrn Roland Meinhold	zum 73. Geburtstag
am 09.04.	Frau Sonja Müller	zum 79. Geburtstag
am 10.04.	Herrn Rolf Bergmann	zum 71. Geburtstag
am 10.04.	Herrn Rudi Große	zum 90. Geburtstag
am 10.04.	Herrn Heinz Heinrich	zum 72. Geburtstag
am 10.04.	Frau Irmgard Nitzsche	zum 90. Geburtstag
am 11.04.	Frau Irmgard Näther	zum 83. Geburtstag
am 12.04.	Herrn Wolfgang von Rhein	zum 73. Geburtstag
am 14.04.	Frau Helga Brüchner	zum 84. Geburtstag
am 15.04.	Frau Johanna Hauschild	zum 82. Geburtstag
am 16.04.	Frau Thea Slaniec	zum 78. Geburtstag
am 17.04.	Frau Ria Gentsch	zum 78. Geburtstag
am 17.04.	Frau Erika Ruffler	zum 79. Geburtstag
am 17.04.	Herrn Karl-Heinz Zimmer	zum 81. Geburtstag
am 20.04.	Frau Irene Thiem	zum 89. Geburtstag
am 20.04.	Herrn Eckhard Zaeske	zum 71. Geburtstag
am 21.04.	Frau Elli Sträche	zum 76. Geburtstag
am 22.04.	Frau Adelheid Einsingbach	zum 74. Geburtstag
am 23.04.	Frau Christa Lämmel	zum 91. Geburtstag
am 24.04.	Frau Irma Hübschmann	zum 79. Geburtstag
am 24.04.	Frau Elli Nixdorf	zum 74. Geburtstag
am 25.04.	Frau Jutta Richter	zum 72. Geburtstag
am 25.04.	Herrn Arndt Schmidt	zum 74. Geburtstag

am 25.04.	Frau Gisela Sicker	zum 73. Geburtstag
am 27.04.	Frau Ingeburg Bauer	zum 83. Geburtstag
am 27.04.	Frau Sonja Friedrich	zum 82. Geburtstag
am 28.04.	Herrn Gerhard Menzel	zum 78. Geburtstag
am 28.04.	Herrn Dietrich Slanec	zum 79. Geburtstag
am 30.04.	Herrn Heinz Brosius	zum 93. Geburtstag
am 30.04.	Herrn Reinhard Richter	zum 80. Geburtstag
am 30.04.	Herrn Wolf-Dieter Siebert	zum 83. Geburtstag
<b>OT Breunsdorf</b>		
am 10.04.	Herrn Reinhard Becker	zum 72. Geburtstag
<b>OT Großzossen</b>		
am 17.04.	Herrn Rüdiger Hain	zum 74. Geburtstag
am 21.04.	Frau Alice Fischer	zum 77. Geburtstag
am 23.04.	Herrn Hans Kopsch	zum 84. Geburtstag
am 28.04.	Frau Anneliese Winkler	zum 83. Geburtstag
<b>OT Kahnsdorf</b>		
am 02.04.	Frau Ilse Kögel	zum 86. Geburtstag
am 19.04.	Herrn Heinz Günther	zum 78. Geburtstag
am 30.04.	Herrn Horst Kühn	zum 88. Geburtstag
<b>OT Kieritzsch</b>		
am 01.04.	Herrn Manfred Wendler	zum 73. Geburtstag
am 02.04.	Frau Magda Heilmann	zum 77. Geburtstag
am 25.04.	Frau Rosmarie Schilling	zum 70. Geburtstag
<b>OT Lobstädt</b>		
am 03.04.	Herrn Roland Haferkorn	zum 74. Geburtstag
am 04.04.	Frau Gertraud Voigt	zum 77. Geburtstag
am 06.04.	Frau Renate Geisler	zum 80. Geburtstag
am 07.04.	Frau Erika Adomat	zum 79. Geburtstag
am 07.04.	Frau Helga Hammerschmidt	zum 77. Geburtstag
am 08.04.	Frau Gertraud Rockstroh	zum 82. Geburtstag
am 08.04.	Frau Jutta Stiller	zum 70. Geburtstag
am 09.04.	Frau Walli Promnitz	zum 85. Geburtstag
am 11.04.	Frau Angela Haferkorn	zum 71. Geburtstag
am 15.04.	Herrn Walter Bachmann	zum 84. Geburtstag
am 16.04.	Frau Ilse Graf	zum 76. Geburtstag
am 16.04.	Frau Erna Thebault	zum 100. Geburtstag
am 18.04.	Frau Eva Robeck	zum 74. Geburtstag
am 19.04.	Frau Sieglinde Müller	zum 81. Geburtstag
am 22.04.	Frau Johanne Himmler	zum 90. Geburtstag
am 25.04.	Herrn Michael Hirth	zum 74. Geburtstag
am 26.04.	Herrn Gerd Börner	zum 72. Geburtstag
am 26.04.	Frau Renate Richter	zum 76. Geburtstag
am 27.04.	Herrn Werner Vogelsberg	zum 73. Geburtstag
am 28.04.	Herrn Richard Hammerschmidt	zum 71. Geburtstag
am 28.04.	Herrn Roland Mälzer	zum 75. Geburtstag
am 30.04.	Frau Gerlinde Zötzsche	zum 74. Geburtstag



*Frau Elfriede Haugk feierte ihren 96. Geburtstag am 23.02.2013. Der Bürgermeister übermittelte ihr herzliche Grüße und wünschte eine schöne Zeit bei bester Gesundheit.*



*Der Bürgermeister besuchte Frau Erika Kurzych in diesem Jahr schon am 28. Februar zum 93. Geburtstag, da sie in einem Schaltjahr am 29. Februar geboren ist. Er wünschte ihr viel Gesundheit und überbrachte ihr Blumen und die Glückwünsche der Gemeinde.*

## Veranstaltungsplan Seniorenclub Neukieritzsch

### April

#### **Dienstag, den 02.04.2013**

13.00 Uhr Kegeln in der Park Arena

#### **Mittwoch, den 03.04.2013**

14.00 Uhr Modenschau Materne

#### **Donnerstag, den 04.04.2013**

14.00 Uhr Blutdruckmessung

#### **Montag, den 08.04.2013**

13.00 Uhr Skaten

#### **Dienstag, den 09.04.2013**

14.00 Uhr Rommee und Rummy

#### **Mittwoch, den 10.04.2013**

14.00 Uhr Sportnachmittag

#### **Donnerstag, den 11.04.2013**

14.00 Uhr Humor und Musik mit „Kurti“

#### **Montag, den 15.04.2013**

14.00 Uhr Skaten

#### **Dienstag, den 16.04.2013**

17.00 Uhr SHG mit Frau Hallert

#### **Mittwoch, den 17.04.2013**

14.00 Uhr Spielnachmittag

#### **Donnerstag, den 18.04.2013**

14.00 Uhr Kaffeenachmittag

#### **Montag, den 22.04.2013**

13.00 Uhr Skaten

#### **Dienstag, den 23.04.2013**

14.00 Uhr Eiscafé Kahnsdorf

#### **Mittwoch, den 24.04.2013**

14.00 Uhr Tanznachmittag mit Herrn Moritz

#### **Donnerstag, den 25.04.2013**

17.00 Uhr MS-Gruppe

#### **Montag, den 29.04.2013**

13.00 Uhr Skaten

#### **Dienstag, den 30.04.2013**

14.00 Uhr Quiz und Bingo

Die Kassierung der Volkssolidarität findet am 08.05.2013 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt. Änderungen vorbehalten! Essen-  
ausgabe von Montag bis Freitag

Veronika Perkuhn  
Leiterin Seniorenclub

### Rentnertreff Kahnsdorf/Großzössen

Treffpunkt: Gasthof „Zur Schmiede“, 14.00 Uhr  
 am: 3. April 2013  
 Ansprechpartner: Frau Schirrmeyer, Tel. 0 34 33/90 20 41

### Ihre Ortsgruppe Lobstädt

**Dienstag, den 02.04.2013**  
 Spielnachmittag  
**Dienstag, den 16.04.2013**  
 Frau Dr. Lindert - Gesund und fit in den Frühling  
**Dienstag, den 30.04.2013**  
 Singen in froher Runde  
**Treffpunkt ist immer 14.00 Uhr im Gemeinderaum**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:  
 Frau  
 Rosemarie Langner  
 OT Lobstädt  
 Neue Straße 17, 04575 Neukieritzsch  
 Tel.: 0 34 33/90 03 24

### Neues von den Feuerwehren

### Neues Fahrzeug für die Feuerwehr Lippendorf-Kieritzsch

Am 12. Januar 2013 wurde der Feuerwehr Lippendorf-Kieritzsch ein neuer Mannschaftstransportwagen übergeben. Das Fahrzeug ersetzt den 20 Jahre alten Kommandowagen.



### Kirchennachrichten

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lobstädt-Neukieritzsch

Jahreslosung für das Jahr 2013:

„Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“

Hebr 13, 14

Spruch für den Monat April:

„Wie ihr nun den Herrn Christus Jesus angenommen habt, so lebt auch in ihm und seid in ihm verwurzelt und gegründet und fest im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, und seid reichlich dankbar.“

Kolosser 2,6-7

### Unsere Gottesdienste

#### 1. April - Ostermontag

Kollekte für die eigene Gemeinde

#### - Lippendorf

09.00 Uhr - Predigtgottesdienst

#### - Neukieritzsch

10.00 Uhr - Familiengottesdienst

#### - Kieritzsch

14.00 Uhr - Predigtgottesdienst

#### 7. April - Quasimodogeniti

Kollekte für die eigene Gemeinde

#### - Großzössen

08.30 Uhr - Predigtgottesdienst

#### - Kahnsdorf

10.00 Uhr - Predigtgottesdienst

#### 14. April - Misericordias Domini

Kollekte für die Posaunenmission und Evangelisation

#### - Lippendorf

09.00 Uhr - Predigtgottesdienst

#### - Neukieritzsch

10.00 Uhr - Predigtgottesdienst

#### 20. April - Samstag

Kollekte für die eigene Gemeinde

#### - Lobstädt

14.00 Uhr - Gottesdienst zur „Goldenen Konfirmation“

#### 21. April - Jubilate

Kollekte für die eigene Gemeinde

#### - Großzössen

08.30 Uhr - Predigtgottesdienst

#### - Kahnsdorf

10.00 Uhr - Predigtgottesdienst

#### 28. April - Kantate

Kollekte für die Kirchenmusik

#### - Kieritzsch

09.00 Uhr - Predigtgottesdienst

#### - Neukieritzsch

10.00 Uhr - Predigtgottesdienst

#### Gemeindeveranstaltungen

#### Neukieritzsch

#### - Seniorenkreis

Mittwoch, den 24. April, 14.30 Uhr

#### - Frauenkreis

Mittwoch, den 24. April, 19.00 Uhr

#### Kieritzsch/Lippendorf

#### - Frauenkreis

Mittwoch, den 10. April, 14.00 Uhr

#### Lobstädt

#### - Frauenkreis

Montag, den 22. April, 15.00 Uhr

#### Kahnsdorf

#### - Mütterkreis

Montag, den 8. April, 18.30 Uhr

#### - Männerkreis

Donnerstag, den 25. April, 18.30 Uhr

#### Großzössen

#### - Bibelstunde

Donnerstag, den 25. April, 14.00 Uhr

#### Alle Gemeinden

#### - Christenlehre

dienstags in Lobstädt, 16.00 Uhr

#### - Konfirmandenunterricht

donnerstags in Lobstädt, 17.00 Uhr

#### - Junge Erwachsene

jeden 3. Freitag im Monat in Neukieritzsch, 20.00 Uhr

**Achtung: Unsere Bibelwoche findet dieses Jahr vom 15. bis 19. April, Beginn jeweils 18 Uhr unter dem Thema: Abschnitte aus dem Markus - Evangelium statt!**

#### Öffnungszeiten der Pfarramtsverwaltung Neukieritzsch:

Dienstag 10:30 Uhr - 13:00 Uhr und Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

**Öffnungszeiten des Pfarramtes Lobstädt:**

Donnerstag 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

**Sprechzeiten des Pfarrers Thomas Krieger**

in Neukieritzsch:

jeden 1. Donnerstag im Monat 14:00 - 16:00 Uhr

in Lobstädt: jeden 2. Donnerstag im Monat 14:00 - 16:00 Uhr

und jeweils nach Vereinbarung!

**Sprechstunden der Friedhofsverwaltung - Herr Müller:**

in Lobstädt (Pfarrhaus):

jeden 1. Dienstag im Monat von 15:00 bis 16:00 Uhr

in Kahnsdorf (Pfarrhaus):

jeden 2. &amp; 4. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr

Telefon allg.: 0 34 33/91 80 19

Tel. Pfarramt Lobstädt: 0 34 33/91 21 98

Tel. Verwaltung Neuk.: 03 43 42/5 13 60

Tel. Friedhofsverwaltung: 0 34 33/2 60 60 36

Fax: 0 34 33/91 21 60

E-Mail: kg\_lobstaedt\_neukieritzsch@evlks.de

**Katholische Pfarrgemeinde****„St. Joseph“ Borna****Gottesdienste**

Die Heiligen Messen finden regelmäßig **samstags**, um 17:00 Uhr in der kath. Kirche „St. Konrad“ in Deutzen sowie **sonntags**, um 10:00 Uhr in der kath. Kirche „St. Joseph“ in Borna statt. Interessierte sind zu allen Gottesdiensten herzlich eingeladen!

**Kontakt**

Katholisches Pfarramt „St. Joseph“

Stauffenbergstraße 7

04552 Borna

Tel.: (0 34 33) 20 83 50

Fax: (0 34 33) 20 83 53

E-Mail: pfarramt@kath-kirche-borna.de

Web: www.kath-kirche-borna.de

Philipp Ramm

**Allgemeine Mitteilungen****Dow Olefinverbund GmbH****Ausschreibung****Lokales Spendenprogramm 2013**

Ein Bestandteil unseres Engagements in der Region ist das **2010 initiierte lokale Spendenprogramm zur Förderung gemeinnütziger Initiativen. Die Ausschreibung richtet sich an gemeinnützige Vereine, Organisationen und Institutionen der Städte und Gemeinden in der Nachbarschaft der Dow-Werke Schkopau, Böhlen, Leuna und Teutschenthal. Das Spendenprogramm „Wir für hier“ 2013 wird thematisch in nachfolgend genannten Kategorien ausgeschrieben:**

**1. Energie und Umwelt**

Der Schutz der natürlichen Umwelt und der effiziente Umgang mit Energie sind aktuelle Herausforderungen in allen Bereichen des öffentlichen Lebens.

Gezielt gefördert werden Projekte mit einem nachhaltigen Nutzen in der Energieeinsparung, zur Verbesserung im Natur- und Gewässerschutz, Projekte zur Förderung der Umweltbildung sowie Projektideen, die dazu beitragen können, Lärm- und Schadstoffemissionen in den Gemeinden zu reduzieren oder Lösungen für eine Umsetzung im territorialen Umfeld beinhalten. In den Anträgen ist dabei insbesondere der nachhaltige und/oder innovative Charakter des Projektes für die Region darzustellen.

**2. Sport und Gesundheit**

Gefördert werden in diesem Jahr Projekte von Vereinen und Institutionen, die insbesondere der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Nachwuchsförderung und der Werterhaltung von Sportstätten dienen.

**3. Fördersummen****2.500 € | 5.000 € | 10.000 € | 15.000 €**

Bitte beachten Sie, dass alle Anträge - unabhängig von der beantragten Fördersumme - gleich behandelt werden. Entscheidend für die Förderung sind Qualität und Nachhaltigkeit der jeweiligen Projekte sowie ein schlüssiger Finanzplan. Lesen Sie dazu bitte die Hinweise auf den folgenden Seiten.

**4. Teilnahmebedingungen**

Die Antragsteller müssen als anerkannter gemeinnütziger Verein, Organisation, Institution und Einrichtung tätig sein.

Gefördert werden ausschließlich Projekte, die in der Nachbarschaft zu den mitteldeutschen Dow-Standorten wirksam werden.

Unabhängig von der beantragten Spendensumme kann nur ein Antrag pro Verein, Organisation, Institution oder Einrichtung gestellt werden.

**5. Bewertungskriterien**

Dow legt großen Wert auf den langfristigen Nutzen der geförderten Projekte. Sie sollten innovativ sein und in der jeweiligen Kommune

- einen derzeit bestehenden Bedarf decken und einen unmittelbaren, erkennbaren sowie nachhaltigen Nutzen mit sich bringen
- zum Aufbau guter Beziehungen zwischen den Mitarbeitern von Dow und den Einwohnern der umliegenden Gemeinden beitragen

**Nicht gefördert werden können**

- Projekte politischer, religiöser oder wirtschaftlich ausgerichteter Organisationen
- Sponsoring einmalig oder jährlich stattfindender Großveranstaltungen, Heimat- und Kulturfeste, Sportveranstaltungen u. Ä.
- Instandsetzung von historischen Gebäuden jedweder Art
- Gehälter, Betriebsausgaben, Reisekosten für Projekte jeglicher Art
- Einzelpersonen
- kommunale Pflichtaufgaben

**6. Dow Sponsoren**

Um Dow enger in die Projekte einzubinden und Dow-Mitarbeitern die Gelegenheit zu geben, sich aktiv einzubringen, wird jedes geförderte Projekt von einem Dow-Mitarbeiter begleitet, der das Projekt im Verlauf mit betreut. Sollte Ihnen bereits ein Mitarbeiter bei Dow bekannt sein, der sich als Sponsor für Ihr Projekt zur Verfügung stellt, nennen Sie ihn bitte auf dem Antragsformular. Ist Ihnen kein Dow-Sponsor bekannt, stellen wir gerne den Kontakt her, wenn Ihr Projekt als förderungswürdig eingestuft wird. Die Nennung eines Sponsors hat keinen Einfluss auf die Entscheidung der Jury.

**7. Einzuzureichende Unterlagen**

- Vollständig ausgefülltes Antragsformular
- Steuerlicher Nachweis über Anerkennung als gemeinnützige Einrichtung/Organisation
- Darstellung des Projektes und dessen Nutzen auf maximal 3 DIN-A4-Seiten
- Erklärung der Zukunftsfähigkeit (z. B. Nachweis anderer Förderquellen, welche die langfristige Umsetzung bzw. Fortsetzung des Projektes sicherstellen, Beispiele für vergleichbare erfolgreich umgesetzte Projekte)
- Finanzplan für das Projekt unter Angabe von eventuellen weiteren Förderern

**Anträge, die unvollständig oder nicht den Kriterien dieser Ausschreibung entsprechend eingereicht werden, können nicht bearbeitet werden.**

**Einsendeschluss: 26. März 2013**

Projektanträge zum Lokalen Spendenprogramm können auf dem Postweg oder per E-Mail eingereicht werden.

Adresse:

Dow Olefinverbund GmbH  
 Öffentlichkeitsarbeit  
 PF 11 63  
 06201 Merseburg  
 E-Mail: apollikow@dow.com

**8. Auswahlprozess**

Eine Jury, bestehend aus Dow-Mitarbeitern, Vertretern der Landkreise Leipzig und Saalekreis und Mitgliedern der Bürgerkontaktgruppen, prüft alle eingegangenen Anträge und entscheidet nach obigen Kriterien über die Spendenvergabe.

Antragsformulare sind im Gemeindeamt Neukieritzsch, Schulplatz 3, 04575 Neukieritzsch erhältlich.

**Schülersprachreisen in den Sommerferien**

TREFF-Sprachreisen bietet im Sommer vom 28.07. bis 11.08.2013 eine **begleitete Gruppenreise nach Bournemouth/England** an. Die Schüler im Alter von 14 bis 17 Jahren wohnen bei Gastfamilien und besuchen den Englisch-Unterricht in internationalen Gruppen an einer renommierten Sprachschule. Ein wichtiger Bestandteil ist das betreute Ausflugs- und Freizeitprogramm mit einem Besuch in London. Ein Betreuer von TREFF wird während des gesamten Aufenthalts vor Ort sein.

**Infoveranstaltung: 20. März 2013 um 18:00 Uhr in Reutlingen. Bitte melden Sie sich an (info@sprachreisen.de).**

Wer lieber nach **Malta** oder **Frankreich** möchte, für den gibt es die Möglichkeit, auf der wunderschönen Mittelmeerinsel Malta oder in dem direkt neben Monaco gelegenen Cap d'Ail einen Feriensprachkurs zu belegen. Qualifizierter Englisch- bzw. Französischunterricht wird kombiniert mit interessanten Ausflügen und Freizeitaktivitäten wie z. B. Tauchkurse auf Malta, Windsurfen, Fußball etc.

**Kostenloses Informationsmaterial zu Sprachreisen für Schüler und Erwachsene** sowie zu Schulaufenthalten in den **USA, in Kanada, Australien, Neuseeland** (inkl. **Cook Islands**) erhalten Sie bei:

**TREFF - International Education e. V.**, Am Heilbrunnen 99, 72766 Reutlingen

Tel.: 0 71 21/69 66 96 -0, Fax.: 0 71 21/69 66 96 -9

E-Mail: info@treff-sprachreisen.de

Web: www.treff-sprachreisen.de

**Deutsches Rotes Kreuz****Blutspende mit Tradition**

Am Freitag, 26. April, bittet das DRK Freiwillige zur Blutspende nach Neukieritzsch. Zwischen 15 und 18 Uhr werden die Spender in der Grundschule am Schulplatz erwartet.

Vor 150 Jahren - im Jahre 1863 - wurde auf Initiative von Henry Dunant das Rote Kreuz gegründet. Es entwickelte sich seitdem zur weltweit bedeutendsten humanitären Organisation. Rund 100 Millionen Helfer sind in allen Bereichen der Zivilgesellschaft tätig: Sie stellen Blutspende- und Rettungsdienste sicher, arbeiten in Pflegeheimen und Kindergärten, helfen Flüchtlingen nach Katastrophen oder versorgen Obdachlose.

Mit einer Blutspende kann jeder zum Teil dieser weltweiten Gemeinschaft werden. Als kleine Aufmerksamkeit erhalten alle Blutspender im Monat März eine Tafel Schokolade der besonderen „150 Jahre Rotes Kreuz“-Jubiläumsedition.

Blut spenden kann man im Alter von 18 bis 71 Jahren (Neuspender bis 65 Jahre).

Mitzubringen sind nur der Personalausweis und der Wille zu helfen. Bei jedem Blutspendetermin werden die Spender von einem Arzt und fachlich geschultem Personal betreut. Warme und kalte Getränke sowie ein stärkender Imbiss stehen kostenfrei für jeden Spender zur Verfügung.

Ausweichtermine stehen in der Termindatenbank unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de), oder können über das Infotelefon 08 00/1 19 49 11 (Festnetz kostenfrei) erfragt werden. Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich.

**Erstes Sponsorentreffen läutet heiße Phase der Vorbereitung**

**für die Jubiläumsauflage der „Sparkassen neuseen classics - rund um die braunkohle“ ein**

**Zwenkau, 14.02.2013** - Der Staffeldirektor wurde von Harald Redepenning an den neuen Verantwortlichen Jörg Weise am Abend des 11.02.2013 im Seehotel Zwenkau symbolisch übergeben, dies im Beisein von Sponsoren, Partnern und Förderern der „Sparkassen neuseen classics - rund um die braunkohle“.

Im Mittelpunkt des weiteren Abends stand das Veranstaltungskonzept 2013 und die klare Zielsetzung auch in den Folgejahren den Radklassiker weiter auszubauen. Die Vertreter der zahlreich erschienenen Sponsoren haben dies wohlwollend aufgenommen. Ein Leuchtturm-Event wie die „Sparkassen neuseen classics - rund um die braunkohle“ sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor der Region geworden. Eine so große nationale Wahrnehmung und effizientes Standortmarketing durch ein Großsportereignis erfährt der Leipziger Südraum nur durch die „Sparkassen neuseen classics - rund um die braunkohle“.

Jörg Weise, Renndirektor: „Ich freue mich, dass unsere Partner und Sponsoren so zahlreich erschienen sind. Das ist eine ganz besondere Wertschätzung, dieses Vertrauen möchten wir auch in neuer Organisationsstruktur zurückgeben und diesen sportlichen Höhepunkt in Zwenkau professionell umsetzen.“

Im Kreise der Sponsoren wurde zudem auch Klaus Schmidt nachträglich für seinen 75. Geburtstag und sein langjähriges Engagement im Radsport geehrt.

**Über die „10. Sparkassen neuseen classics - rund um die braunkohle“**

Am 19.05.2013 ist Zwenkau wieder Austragungsort der „10. Sparkassen neuseen classics - rund um die braunkohle“. Radsportfreunde jeder Leistungsklasse können sich auf Strecken von 30 km bis 125 km miteinander messen. Anmeldungen sind jederzeit online über die Veranstaltungshomepage möglich. Umrahmt wird die Sportgroßveranstaltung von einem bunten Rahmenprogramm, geboten wird den Besuchern dabei hochklassiges Entertainment.

Internet [www.sparkassen-neuseenclassics.de](http://www.sparkassen-neuseenclassics.de)

Facebook <http://www.facebook.com/Sparkassen-neuseen-classics-rund-um-die-braunkohle>

Twitter [www.twitter.com/neuseenclassics](http://www.twitter.com/neuseenclassics)